

Wir feiern 40 Jahre TC Brackel!



40

bauen und mehr...

Planen • Bauen • Schlüssel • Fertig

DURCHDACHTE QUALITÄT.



„Nur wer sich selbst das Letzte an Leistung abverlangt, wird über den Durchschnitt hinauskommen.“ (Boris Becker)

Weiter so und alles Gute zum 40sten!

www.dachdecker-dortmund.de

BEDACHUNGEN SINDERMANN GmbH
Heßlingsweg 47
44309 Dortmund-Brackel

Impressum

Herausgeber:
TC im TuS Brackel 1891 e.V.
Oberste-Wilms-Straße 8
44039 Dortmund

Tel.: 02 31 / 51 29 29
Fax: 02 31 / 53 14 839

www.tc-brackel.de
info@tc-brackel.de

Redaktion:
TC Brackel

Fotos:
TC Brackel, privat,
Schaper Foto Dortmund

Layout und Druck:
GDS Concepts
Wickeder Straße 15
59439 Holzwickede

Grußwort von Karl-Friedrich Coerdts	4-5
Grußwort von Hanspeter Rundholz	6
Grußwort von Klaus Dietrich	7
Grußwort von Hans-Werner Sieckmann	8
Die Chronik des TC Brackel – gegründet 1979	10-15
Der Vorstand im Wandel der Zeit	16
Der Vereinsvorstand heute.....	17
Unser Clubhaus	18-19
Unsere Tennisanlage.....	20
Die Clubgastronomie Grand Slam	21
Mannschaftsbericht der Junioren U15 (I)	22
Mannschaftsbericht der Junioren U18 (I)	23
Mannschaftsbericht der Damen (I)	24
Mannschaftsbericht der Damen 40	25-26
Mannschaftsbericht der Damen 50	28
Mannschaftsbericht der Damen 55 (I)	29
Mannschaftsbericht der Damen 60 (I)	30
Mannschaftsbericht der Damen 60 (II).....	31
Mannschaftsbericht der Herren (I).....	34
Mannschaftsbericht der Herren (II)	35
Mannschaftsbericht der Herren 40 (II)	36
Mannschaftsbericht der Herren 55.....	37
Mannschaftsbericht der Herren 65 (I).....	38
Mannschaftsbericht der Herren 65 (II)	39
Mannschaftsbericht der Herren 70 (I).....	40
Klaus Grieger, ehemaliger Sportwart	41
Pressespiegel	42-43
Anspielfest am 20. April 2019	44-45
Unsere Junioren	46
Impressionen aus dem TC Brackel.....	48-53

Der Tennisclub Brackel feiert in diesem Jahr sein vierzig-jähriges Vereinsjubiläum. Anlass genug, einen kurzen Rückblick auf die Anfänge des Tennissports in Brackel zu werfen.

Ich selbst durfte diesen Weg mit den anderen Protagonisten begleiten, bis schließlich nach zähem Ringen und viel politischer Überzeugungsarbeit und einer Bürgeranhörung im Jahre 1985 der Durchbruch geschafft war und Planungsrecht bestand. Der Verein fand damit endlich seine Heimat an seinem jetzigen Standort an der Oberste-Wilms-Straße 8 im Gewerbegebiet Brackel-Nord.

Bis dahin war der Durchhaltewille unserer damaligen Vereinsmitglieder gefragt, weil seit Gründung nur sehr eingeschränkte Spielmöglichkeiten auf drei mit Tennisasche und Linien versehenen Spielflächen auf einem Mehrzweckplatz am Schulzentrum Haferfeldstraße nach Ende des Schulbetriebs bestanden.

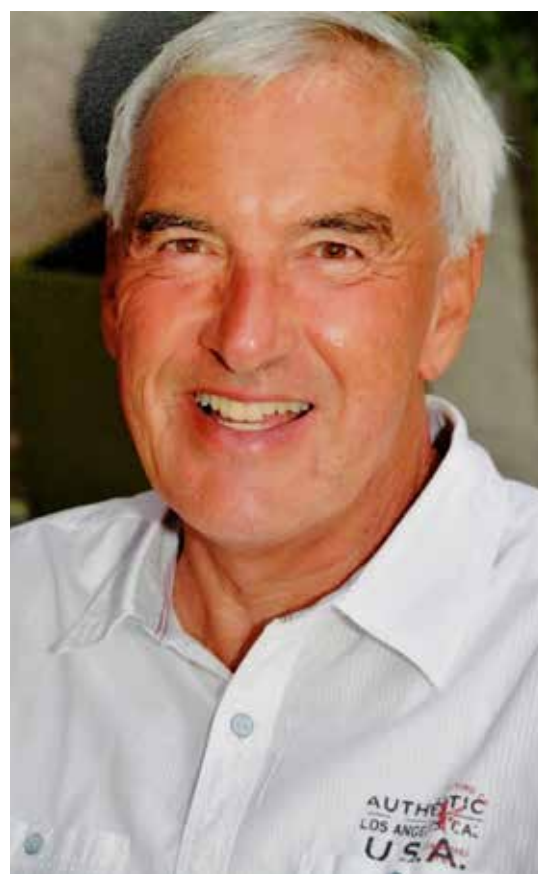
Der Tatkraft der nachfolgenden Vorstände und deren Helfern ist es dann zu verdanken, dass auf dem 23.000 m² großen Gelände die ersten fünf Tennisplätze entstanden sind und ein provisorisches, schon teilbewirtschaftetes Clubhaus in Betrieb genommen werden konnte.

Neben dem weiteren Ausbau der Außenanlagen war es dann 1991 eine mutige Entscheidung des Vereins, auf dem Areal mit eigenen Mitteln eine Dreifeld-Tennishalle zu errichten und sie mit einem gelenkschonenden Granulatboden auszustatten. Diese Tennishalle gehört heute in ihrer Modernität und ausgestattet mit ihrer taghellen LED-Beleuchtung zu den schönsten Anlagen im Raum Dortmund und wird gerne auch von Tennisspielern anderer Vereine und allen Tennisbegeisterten im Online-Buchungssystem genutzt.

Mit dem Bau eines Clubhauses mit großem Gesellschaftsraum und einer Terrasse im Jahre 1995 waren dann die wesentlichen Bauabschnitte abgeschlossen. Seit nunmehr fast zehn Jahren steht die Gaststätte Grand Slam für gepflegte Gastlichkeit und bietet sich für Gesellschaften mit ihren Räumen bestens an.

Gäste und vorbeikommende Radfahrer sind regelmäßig überrascht, welche parkähnliche Anlage sich ihnen im Gewerbegebiet eröffnet. An Wochenenden finden sportliche Veranstaltungen statt, die vielleicht Lust darauf machen, einmal selbst den Tennisschläger in die Hand zu nehmen.

Mit seinen ca. 350 Mitgliedern, davon 100 Jugendlichen ist der Verein gut aufgestellt, wobei die attraktive Anlage mit ihren 9 Außenplätzen jedem ausreichende Spielmöglichkeiten bietet.



Der Tennisverein veranstaltet in seinem Jubiläumsjahr nunmehr zum dritten Mal ein Sommerfest, wobei am Festwochenende am 7. und 8. September 2019 auf einer großen Showbühne samstags die bekannte Wohnzimmerband auftritt und sonntags der Brackeler Posaunenchor sein Gastspiel gibt.

Dazu sind alle Brackeler Bürger und Gäste herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei. Der Tennisverein möchte damit auch einen kulturellen Beitrag für den Stadtteil, in dem er beheimatet ist, leisten.

Wir freuen uns, Sie in unserem Club begrüßen zu dürfen.

Karl-Friedrich Coerdts
1. Vorsitzender

TC Brackel feiert runden Geburtstag

Der TC Brackel möchte sich trotz seines Standorts etwas außerhalb des Zentrums in der Mitte des kulturellen Lebens verankern – zum Beispiel mit dem Sommerfest am 7. und 8. September.

Brackel. Sommerfest und zugleich 40-jähriges Bestehen feiert der TC Brackel im TuS Brackel am 7. und 8. September (Samstag und Sonntag) auf seinem Gelände ganz am Ende der Obersten Wilms-Straße. Einlass am Samstag ist um 18 Uhr, eine Stunde später beginnt der Auftritt der Wohnzimmerband, die zum Beispiel bei „Kreuzviertel bei Nacht“ oder auch an Silvester im Cabaret Queue in Hörde zu sehen war. Die Band besteht aus Bandleader Enno Koenig am Mikrophon und an der Gitarre, Norbert Heckendorf am Bass und Andreas Ortman am Schlagzeug. Wie schon in den Vorjahren, wird zu diesem Zweck eine richtige - überdachte - Bühne im Außengelände des Vereins aufgestellt. Sollte es regnen, will der Verein auch für die Zuschauer Zelte aufstellen.

Verzehrkarten

Höhepunkt am zweiten Festtag, dem Sonntag, ist ab 16 Uhr der Auftritt des Posaunenchores Brackel. Für die Be-



Karl-Friedrich Coerdts und Bettina Rundholz präsentieren das Plakat zum Fest.

FOTO SCHRÖTER

wirtung ist die Gastronomie „Grand Slam“ des Tennisclubs zuständig. Verzehrkarten gibt's an der Abendkasse und zu ermäßigten Konditionen im Vorverkauf in der Parfümerie Borgmann am Brackeler Hellweg 113.

Vorsitzender Karl-Friedrich Coerdts und Fest-Organisatorin Bettina Rundholz betonen, dass alle Brackeler eingeladen sind - nicht nur Tennisspieler. Der Verein möchte sich so auch in der Mitte des kulturellen Brackeler Lebens verankern. AS



Es war eine sehr schöne Zeit von 1989 bis 1999. In dieser Zeit durfte ich den Vorsitz des „Brackeler Tennisclubs“ ausüben.

Wir haben in den Jahren sehr viel geschaffen, das waren, unter anderem mein Stellvertreter **Lothar Tersteegen, Udo Bodach, Klaus Gollan, Udo Wendt** und **Bruno Erb**. Zuerst wurde der Spielbetrieb um einige Mannschaften erweitert. Das ergab mehr Aktivität auf der Tennisanlage und es entstanden viele Freundschaften.

Dann wurde 1991 der Bau einer Tennishalle mit einem Nasstrakt in Angriff genommen. Wie sollte sie aussehen? Alle Tennishallen waren Zweifeldhallen mit einem roten Teppichboden.

Dank **Dieter Fricke** entschieden wir uns für eine Dreifeldhalle mit einem blauen Granulat. Eine kleine Sensation in der Dortmunder Tennisszene, die heute noch ihresgleichen sucht.

Dank des unermüdlichen, planungstechnischen und handwerklichen Einsatzes von **Gerhard Kreimeyer** mit seinen Mitstreitern **Peter Sprengel, Jürgen Lehnert, Peter Krajewski** und vielen mehr konnten wir die Halle

mit Nasstrakt in kürzester Zeit fertigstellen, die dann am 22. September 1991 mit einer großen Feier eingeweiht wurde. Große Sachleistungen und theoretisches Wissen stellten uns **Eckard Eisenhuth** und **Werner Henzen** zur Verfügung, denen wir heute noch dankbar sind.

Am 26. November 1994 konnten wir die provisorischen Clubhauscontainer entsorgen und durch ein modernes Clubhaus ersetzen. Mit den vorgenannten Mitstreitern und an erster Stelle **Dieter Sundhoff**, gab es da keine Schwierigkeiten. Dank **Udo Wendt** konnten wir unsere Tennisanlage mit viel Grün und prächtigen Bäumen verschönern.

Diese Tennisanlage konnte man in Dortmund nicht mehr übersehen und so fand ab dem Jahr 1996 die Dortmunder Stadtmeisterschaft der Jungsenioren und Jungsenioren mit attraktiven Preisen statt. Wir haben dann auch an den Stadtmeisterschaften in anderen Clubs teilgenommen und waren auch dort sehr erfolgreich.

Dem Tennisclub im TuS Brackel einen herzlichen Glückwunsch zum 40-jährigen Bestehen und ich wünsche dem Club eine sportliche, erfolgreiche Zukunft.

Ihr

Hanspeter Rundholz
ehemaliger Präsident

Der Tennisclub Brackel feiert in diesem Jahr sein 40-jähriges Bestehen. Hierzu möchte ich allen Mitgliedern und dem Vorstand herzlich gratulieren.

Die Gründung fand am Anfang des großen Tennisbooms statt. Aus kleinsten Anfängen ist ein Tennisclub mit einer herausragenden Sportanlage geworden. Die erstklassige Tennishalle, das moderne Clubhaus und die gut angeordneten 9 Außenplätze sind der Stolz aller Mitglieder. Ich hatte die Freude und Ehre den Club viele Jahre als Vorsitzender begleiten zu können. Mit einer harmonischen Mannschaft konnten wir die anfallenden Aufgaben gut bewältigen.

Wir haben den Verein allerdings auch in einem guten Zustand übernehmen können. Durch den großen Einsatz meiner Vorstandskollegen war es möglich, die finanzielle Seite des Vereins zu verbessern. Durch den Verzicht auf eine Bürokraft und den Steuerberater konnte Geld eingespart werden. Die größten Einsparungen haben wir allerdings unseren Freunden Klaus Grieger und dem leider viel zu früh verstorbenen Dieter Sundhoff zu verdanken.

Sie haben nach der Trennung von unserem Platzwart über viele Jahre die gesamte Platzpflege übernommen. Durch diese Einsparung waren viele Investitionen erst möglich. So wurde auf allen Außenplätzen eine automatische Beregnungsanlage installiert.

Bei dem Neubau der Tennisplätze 8 und 9 hat uns zusätzlich noch die Firma Rundholz bei den Erdarbeiten großzügig unterstützt. Auch ein Brunnen wurde gebohrt und so teures Leitungswasser für die Platzbewässerung eingespart. Dies ist natürlich alles wichtig und gut. Aber das Wichtigste in einem Sportverein sind die Mitglieder. In Brackel habe ich immer einen großen Zusammenhalt erfahren dürfen. Es haben sich Freundschaften entwickelt und Mannschaften wurden gebildet. Auch die Integration neuer Mitglieder funktioniert sehr gut.

So ist hier ein Club entstanden, der auch für die Zukunft gut aufgestellt ist. Die Mitgliederzahlen sind beruhigend gut und die Auslastung der Halle ist zufriedenstellend. Der aktuelle Vorstand macht eine hervorragende Arbeit und die gesamte Anlage ist in einem Topzustand. So kann ich nur ein weiter so wünschen und eine gut besuchte Jubiläumsfeier.

Klaus Dietrich
ehemaliger Präsident





Dem TC im TuS Brackel herzliche Glückwünsche zum 40-jährigen Bestehen. Zum Eintritt in den Vorstand am 06.09.1985 hat mich die Freude bewogen, daran mitzuarbeiten, dass nach intensiver Vorarbeit der Vorstände in der Tennisabteilung jetzt das große Ziel der eigenen Anlage in Angriff genommen werden konnte.

Einige rechtliche Probleme bei der Gründung des TC im TuS Brackel erwiesen sich nicht als die großen Stolpersteine. Viel schwieriger war es, eine angebliche Ansiedlung des Postsportvereins auf dem Gelände am Braucksweg und geplante Anliegerproteste aus dem Weg zu räumen.

Mit viel Hilfe der Politik und der Verwaltung der Stadt konnten wir das Ziel erreichen, genehmigungsfähige Unterlagen vorzulegen. Nach Erteilung der Baugenehmigung im Januar 1987 habe ich im Frühjahr den ersten Spatenstich vorgenommen.

Bis zur Eröffnung der Anlage am 04.07.1987 sind viele unabsehbare Schwierigkeiten auf uns zugekommen. Alle konnten gemeistert werden. Und als der erste Ball gespielt wurde, waren nicht nur der Vorstand, sondern alle Mitglieder mächtig stolz auf das geschaffene Kleinod.

Mich freut ganz besonders, dass durch die Arbeit aller folgenden Vorstände und dem Zusammenhalt der Mitglieder sich der Verein zu dem entwickelt hat, wie er sich heute darstellt. Die Tennishalle, die Gastronomie, die schönen Plätze und die herrliche Natur machen die Tennisanlage sicherlich zu einer der schönsten und zweckmäßigsten im Umland.

All dies sind wichtige Voraussetzungen für ein gedeihliches Vereinsleben. Für einen Sportverein zählt, wenn er sich etabliert hat, der sportliche Erfolg. Hier haben die Verantwortlichen und die Spielerinnen und Spieler viel geleistet.

Ich wünsche dem Verein weiterhin ein lebendiges Vereinsleben und viele sportliche Erfolge.

Hans-Werner Sieckmann
ehemaliger Präsident

EBG compleo
gratuliert zum 40-jährigen Jubiläum



EBG compleo GmbH
Oberste-Wilms-Str. 15a
44309 Dortmund
Deutschland

T: +49 231 534 923 70
F: +49 231 534 923 790
info@ebg-compleo.de
www.ebg-compleo.de

RECHTSANWÄLTE
Weinhold & Frische

RECHT BEKOMMEN ...

Dr. Werner Weinhold *Notar a. D.*
Dr. Regina Rogalski *(bis 2000)*
Tanja Frische *Fachanwältin für Familienrecht*

RECHTSANWÄLTE

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Familienrecht
- Erbrecht
- Vertragsrecht
- Verkehrsrecht

Weissenburger Straße 9
44135 Dortmund
Telefon 02 31/52 81 60
Telefax 02 31/55 11 06
E-Mail post@weinhold-frische.de



Profi-Malermarkt
Für alle die mehr wollen.



Nur von einem Aufschlag weit entfernt
gratuliert das Nachbarteam vom
ZERO Profi-Malermarkt Dortmund
zum 40-jährigen Jubiläum des
TC im TuS Brackel 1891 e.V.
und wünscht dem Verein noch
viele weitere erfolgreiche Jahre!

ZERO Profi-Malermarkt GmbH & Co.KG
Niederlassung Dortmund
Oberste-Wilms-Str. 10
44309 Dortmund
Telefon: 0231 97 76 580
Mail: dortmund@zero-profi-malermarkt.de
www.zero-profi-malermarkt.de



Steinbildhauerei
FRANK ASBECK GMBH
Meisterbetrieb

Grabmale • Sämtliche Natursteinarbeiten

Telefon 0231/256667
Telefax 0231/7225944
Mobil 0171/4605192

Rennweg 120
44143 Dortmund
steinbildhauerei-asbeck.de

Um welche Zeit handelte es sich, als 16 tennisbegeisterte Sportler in Dortmund-Brackel einen Verein gründen wollten?

Highlights des Jahres 1979

- 14.1.1979** der erst 19-jährige John McEnroe (USA) gewinnt das Tennis Masters im New Yorker Madison Square Garden.
- 23.5.1979** Borussia Mönchengladbach gewinnt den Fußball-UEFA Pokal gegen Roter Stern Belgrad.
- 10.6.1979** Björn Borg (Schweden) gewinnt die Internationalen Tennismeisterschaften von Frankreich. Bei den Damen siegt Chris Evert Lloyd (USA).
- 7.7.1979** Björn Borg (Schweden) gewinnt das Wimbledon Finale. Bei den Damen gewinnt Martina Navratilova (USA). Die bundesdeutsche Handballnationalmannschaft gewinnt in Dortmund den erstmals ausgetragenen Handball-Supercup.
- März 1979** übernimmt Rechtsanwalt Dr. Reinhard Rauball das Präsidentenamt bei Borussia 09 e.V. Dortmund (BVB 09) und verpflichtet im Sommer 1979 den Fußballtrainer Udo Lattek. Helmut Schmidt ist Bundeskanzler der Bundesrepublik Deutschland. Karl Carstens wird am **1. Juli 1979** zum Bundespräsidenten gewählt. Sony erfindet den Walkman. Mutter Teresa erhält den Friedensnobelpreis.



Wie alles begann

Im Jahr 1979 hatten 16 Idealisten die Vision, einen Tennisverein in Dortmund-Brackel zu gründen. Es war die Zeit, in der sich das elitäre Tennisspiel zu einer Sportart für jedermann entwickelte. Auf der Suche nach der Realisierung schloss man sich dem Turn- und Sportverein 1891 Dortmund-Brackel e.V. als Tennisabteilung an. Der Hauptvorstand beschloss am **29. November 1979** auf einer Gründungsveranstaltung die Aufnahme einer Tennisabteilung in den TuS Brackel.

Vor der Beschlussfassung erfolgte eine Information durch eingeladene Vertreter der Stadt Dortmund und des Postsportvereins, Abteilung Tennis, über die Möglichkeit, Tennissport im Brackeler Raum auszuüben.

Im Anschluss wählte die neu gegründete Abteilung folgenden Vorstand:

1. Vorsitzender: Dieter Barwig
2. Vorsitzender: Erwin Dünckler
- Geschäftsführer: Karl-Friedrich Coerd
- Kassenwart: Udo Reinecke
- Sportwart: Dieter Fricke
- Frauenwartin: Helga Barwig
- Gerätewart: Bruno Erb

Die offizielle Bekanntgabe der Gründung einer Tennisabteilung erfolgte in der Jahreshauptversammlung am **25.04.1980**. Der Spielbetrieb konnte allerdings nur auf anzumietenden Ausweichplätzen vorgenommen werden. Die Errichtung einer eigenen Anlage ist das Ziel.



Trotz fehlender Platzanlage verlief das Jahr 1980 für die Tennisabteilung recht erfolgreich. Die Mitgliederzahl stieg sprunghaft auf **132** an, davon 30 Jugendliche. Diese Zahlen machten deutlich, dass man mit der Gründung eines Tennisvereins in eine Lücke der in Dortmund Brackel angebotenen Sportarten gestoßen ist.

In dieser Situation sollte die Stadt Dortmund bemüht sein, der Tennisabteilung ein geeignetes Grundstück zur Errichtung einer eigenen Anlage baldmöglichst zur Verfügung zu stellen.

Bislang führten entsprechende Verhandlungen mit der Stadt jedoch noch zu keinem Ergebnis. Fehlender Spielbetrieb tat dem kameradschaftlichen Zusammenhalt jedoch keinen Abbruch. Monatliche Treffs der Mitglieder fanden im „Ratskeller“ statt. Ein Höhepunkt der Geselligkeit war ein Wochenendausflug ins Vereinshaus des TuS Brackel „Langewiese“.

Im **Februar 1981** veranstaltete die Abteilung ein internes Hallenturnier mit 56 Mitgliedern. Im Mai folgte auf drei einfach hergerichteten Tennisplätzen um das Schulzentrum Haferfeldstraße ein Anspieltournament mit 70 Mitgliedern. Die Mitgliederzahl entwickelte sich weiter positiv (aktuell 155 Mitglieder, davon 38 Jugendliche).

Auch das Leistungsniveau stieg. Es wurden Freundschaftsspiele gegen den TC Gneisenau (Dortmund-Scharnhorst) und den TC Grüningsweg (Dortmund-Asseln) ausgetragen. Auch die ersten Abteilungsmeisterschaften wurden in diesem Jahr ausgetragen. Als Abschluss der Saison fand in der „Alten Post“ das erste Abspielfest mit Ehrung der Vereinsmeister statt.



Dieses Vorhaben stieß bei den Brackeler Sportvereinen TuS Brackel, SV Brackel 06, Sportfreunde Brackel 61 und Kurve Brackel auf Unverständnis.

Übereinstimmend war man sich darüber klar, dass vorrangig in Brackel auch Brackeler Sportvereine ansässig werden sollen. Die Proteste der Anlieger Haslindestraße und der Interessengemeinschaft Funkturm vertieften sich.

Ein vom TuS Brackel eingeholtes Gutachten zur Lärmbelastung, das sich positiv für eine Tennisanlage aussprach, wurde von der Gegenseite nicht anerkannt.



Zu Beginn des **Jahres 1982** wurde wieder ein internes Hallenturnier im City-Tennis-Center an der Körnebachstraße ausgetragen. Die Tennisabteilung war inzwischen dem Westfälischen Tennisverband beigetreten und beteiligte sich in diesem Jahr erstmals mit einer Herren- und einer Damenmannschaft an den Medenspielen (Herren) und Pöngenspielen (Damen).

Der Vorstand hatte sich neu zusammengestellt, mit Karl-Friedrich Coerdts als 1. Vorsitzenden. Die primäre Aufgabe dieses Vorstands war es weiterhin, ein geeignetes Grundstück für eine eigene Vereinsanlage zu suchen. Hier stand man im permanenten Austausch mit der Stadt Dortmund.

Das **Sportjahr 1983** begann für die Tennisabteilung des TuS Brackel damit, dass Sportwart Heinz Schäfer nach Hamm fuhr, um persönlich bei der öffentlichen Auslosung der anstehenden Meisterschaftsspiele anwesend zu sein. Hier wurde zusätzlich der nachträgliche Aufstieg der Herrenmannschaft von der 6. in die 5. Bezirksklasse verkündet. Somit war das erste sportliche Ziel für die Tennisabteilung erreicht.

Am **06.12.1983** fand eine Bürgeranhörung in der Kleingartenanlage „Am Funkturm“ statt. Der Bebauungsplan sah vor, die neue Tennisanlage mit 7 Plätzen und einer Zweifeld-Tennisanlage an der Haslindestraße angrenzend an den Fußballplatz des TuS Neuasseln zu errichten. Diese Bürgeranhörung endete jedoch in einem Eklat, da sowohl der dort ansässige Fußballverein als auch die Anwohner sich vehement gegen die Errichtung einer Tennisanlage wehrten. Zwischenzeitlich, so hieß es, sollte der Postsportverein mit seiner Tennisabteilung in Brackel am Brauksweg ansässig werden (der bestehende Postsport Tennisverein musste seine bestehende Anlage am Nußbaumweg aufgrund des Ausbaus der Bundesstraße 236 aufgeben).



Der TuS Brackel befürchtete langwierige Auseinandersetzungen mit den Anwohnern, evtl. sogar einen unerfreulichen Klageweg. So wandte man sich letztendlich an den damaligen Oberbürgermeister Samtlebe und bat mit Nachdruck um Unterstützung zur Suche nach einem geeigneten Grundstück. Immerhin waren 5 Jahre ohne Ergebnis ins Land gezogen.

Im **August 1984** zeichnete sich eine Wende in der Grundstückssuche ab. Eine Beschlussvorlage der Verwaltung sah vor, der Tennisabteilung des TuS Brackel ein Grundstück im Gewerbegebiet Brackel-Wambel zuzuweisen.



Es zeichnet sich eine Entscheidung ab

Der Planungsbrief zur Bürgeranhörung vom **Februar 1985** wies drei Grundstücke im Gewerbegebiet als Alternativen aus. Ein Grundstück, angrenzend an der Bahnlinie Dortmund-Hamm, wurde aufgrund des hohen Geräuschpegels der stark befahrenen Eisenbahnstrecke und der daneben geplanten Schnellstraße OW III a vom TuS Brackel abgelehnt. Letztendlich fiel die Entscheidung für den heutigen Standort. Dieses Grundstück wird dem TuS Brackel im Wege des Erbbaurechts überlassen. Die Tennisanlage konnte gebaut werden.



Die neue Vereinsanlage steht

Am **04. Juli 1987** wurde die neue Anlage am Kreuzweg (später Oberste-Wilms-Straße 8) in Dortmund-Brackel mit zunächst 5 Sandplätzen und einem gemütlichen Clubhaus eingeweiht. Ein sportlich interessantes Eröffnungsspiel richteten Axel Krieg (THC Bochum 1848) und Christian Messinger (BTT Bielefeld) aus, das Krieg nach hartem Kampf mit 7:6 und 7:6 für sich entschied. In diesem Jahr konnte das 300. Mitglied begrüßt werden. Mit vier Seniorenmannschaften und zwei Jugendmannschaften konnte in diesem Jahr die Meisterschaftssaison bestritten werden. Bereits seit 1985 bestritten die Schomburger des TC Brackel ein Freundschaftsturnier gegen die Schomburger vom Gründingsweg. Im Jahr 1987 gelang es zum ersten Mal, den hierzu gestifteten Pokal zu gewinnen.

Im Jahr 1988 wurde die Tennisanlage um zwei Plätze erweitert. Nicht nur der Spielbetrieb wurde an allen Tagen gut angenommen, sondern auch das gemütliche Clubhaus war gut besucht und an allen Tagen geöffnet.

Im Jahr 1989 kam es zu einem Wechsel im Vorstand. Nachdem Hans-Werner Sieckmann zurückgetreten war, übernahm Hanspeter Rundholz die Position des ersten Vorstands. Diese Ära hielt bis 1999 an. Die Feier zum 10-jährigen Vereinsbestehen erwies sich als Höhepunkt dieses Jahres. Der Spielbetrieb entwickelte sich erfolgreich. So war z.B. die Poensgenmannschaft in die 2. BK und die Schomburg-Herrenmannschaft in die 3. BK aufgestiegen.

Die Anlage wird um eine Drei-Feld-Tennishalle erweitert

Auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung **1990** wurde für das Jahr 1991 der Bau einer Tennishalle mit Nasstrakt beschlossen. Die Tennishalle wurde mit einer feierlichen Eröffnung in Anwesenheit von Vertretern der Politik, des WTV und der Fachschaft Dortmunder Tennisvereine am **22. September 1991** zum Spielbetrieb freigegeben. Auch der sportliche Erfolg war nicht aufzuhalten, gleich drei Mannschaften schafften den Aufstieg in die nächst höhere Liga.

Ein neues Clubhaus muss her

In einer außerordentlichen Mitgliederversammlung im **November 1993** wurde der Bau eines neuen Clubhauses beschlossen. Dieses neue Clubhaus sollte das provisorische Clubhaus, das über viele Jahre gute Dienste geleistet hatte, ablösen.

Am **26. November 1994** konnte das neue Clubhaus in Betrieb genommen werden und das provisorische Clubhaus wurde entsorgt.





SEIT 2001

Anders Denken zahlt sich aus

Jetzt anders investieren.
Drei gute Gründe für apano:



Börsenunabhängig
steigende &
fallende Märkte
nutzen



Über 1 Mrd.
Euro an ca.
30.000 Kunden
vermittelt



Einkaufsvorteile
bei mehr als
10.000
Investmentfonds

www.apano.de

service@apano.de

So ergab sich das Gesamtbild des TC Brackel, bis auf einige Details wie es sich heute darstellt.

Fortsetzung folgt!



v. l.:
Kassenwart Helmut Regulin, 1. Vorsitzender Karl-Friedrich Coerdts, Geschäftsführerin Beate Klaszinski, 2. Vorsitzender Dr. Werner Weinhold, Sportwart Sven Holzhauer und Pressewart Manfred Trappe. Es fehlen Jugendwartin Petra Steinhoff und Festwartin Bettina Rundholz.

Auf der Jahreshauptversammlung am 26.06.2019 wurde ein Teil des Vorstands neu gewählt: Der 1. Vorsitzende Karl-Friedrich Coerdts und der Kassenwart Helmut Regulin wurden im Amt bestätigt. Nachfolgerin unseres langjährigen Festwarts Klaus Gollan (seit 1990) ist Bettina Rundholz.

Der Vorstand des TC im TuS Brackel setzt sich wie folgt zusammen:

- 1. Vorsitzender – Karl-Friedrich Coerdts (im Amt seit 2015)
- 2. Vorsitzender – Dr. Werner Weinhold (im Amt seit 2001)
- Geschäftsführerin – Beate Klaczyński (im Amt seit 2018)
- Kassenwart – Helmut Regulin (im Amt seit 2015)
- Sportwart – Sven Holzhauer (im Amt seit 2018)
- 2. Sportwartin – Stefanie Jeschka (im Amt seit 2012)
- Jugendwartin – Petra Steinhoff (im Amt seit 2017)
- 2. Jugendwart – Fabian Pommer
- Pressewart, stellvertretender Geschäftsführer – Manfred Trappe (im Amt seit 2007)
- Festwartin – Bettina Rundholz (im Amt seit 2019)



Dank Hanspeter Rundholz hat der Verein eine Dreifeldhalle bekommen, wodurch er sich enorm von anderen Vereinen abheben konnte, da die meisten Tennisvereine nur eine Zweifeldhalle besitzen. Um die Sorgen der Finanzierung für dieses große Projekt zu umgehen, hatte der damalige Vorsitzende Rundholz eine geniale Idee: Er vermietete fünf Jahre lang einen Tennisplatz der Halle an TG-Westfalia und konnte somit die Mehrkosten des dritten Hallenplatzes wieder reinholen.

Mittlerweile genießt der Verein diese drei Plätze sehr, so können auch im Winter viele Turniere sorglos ausgetragen werden. Genau drei Jahre später wurde auch das „Clubhausprovisorium“ durch eine sehr neuzeitlich eingerichtete Clubgastwirtschaft ersetzt. Dank der modernen architektonischen Handschrift unter der Leitung von Hanspeter Rundholz fühlen sich die Mitglieder und die Gäste sehr wohl. Und immer wieder dürfen wir uns von Gastmannschaften hohen Lobes erfreuen.





Die Gastronomie unserer Clubanlage ist ein beliebter Treffpunkt für Mitglieder und Gäste unseres Vereins.

Mit dem freundlichen Thekenbereich, dem Stammtisch und dem modern gestalteten Gesellschaftsraum bietet sie den Gästen eine gemütliche Atmosphäre mit direktem Blick in unsere Tennishalle.

v. l.: Sena, Melike, Toni und Ödül



Neujahrsempfang 2019

Zu einem festen Eventpunkt im Terminplan des Brackeler Tennisvereins hat sich der Neujahrsempfang etabliert. Bereits zum vierten Mal hat der Vorstand des TC Brackel seine Mitglieder mobilisiert. Knapp einhundert aktive und passive Tennisbegeisterte sind der Einladung gefolgt und ließen sich vom ersten Vorsitzenden, Karl-Friedrich Coerdts, informieren, was das neue Jahr zu bieten hat. Mit einem obligatorischen Neujahrsgruß startete Coerdts seine Ansprache und blickte auf die Highlights des letzten Jahres zurück.



Die erste Mannschaft der Junioren U15, bestehend aus Simon Ruhland, Philipp Nattkämper, Luis Salzmann und Phil Sassen standen bereits vor dem letzten Spieltag am 26. August als Sieger in ihrer Gruppe fest und waren damit berechtigt, in der noch ausstehenden Endrunde (in der der Kreismeister ermittelt wird) antreten zu dürfen.

Von vier Spielen wurden drei souverän gewonnen. Lediglich beim TC Grävingholz 2 gab es am vierten Spieltag am 5. Juli eine unglückliche Niederlage, wo das entscheidende Einzel von Philipp Nattkämper erst im Match-Tiebreak mit 7:10 verloren ging und auch noch ein Stammspieler durch einen Spieler der zweiten Mannschaft der U15 ersetzt werden musste.

Interessant und erwähnenswert war der dritte Spieltag am 21. Juni beim Heimspiel gegen den TuS Westfalia Hombruch (Heimsieg mit 7:1 Matches).

Gleichzeitig spielten nämlich auf unserer Anlage unsere Juniorinnen der U15 gegen den TC Unna 02. Während der Spielpausen der eigenen Mannschaft schaute man sich mit großem Interesse das Spiel des anderen Geschlechtes (umgekehrt ebenfalls) an und unterstützte diese auch lautstark. Dass dabei nicht nur genau auf die richtige Ausholbewegung bei der Vorhand geachtet wurde lässt sich hier an dieser Stelle nur vermuten... ☺

Hier noch unser besonderer Dank an unsere „Ergänzungsspieler“ Mika Ziehe und Gereon Kisters, die sicherlich mehr als nur Ersatz waren und sich hervorragend in unser Team einfügten! Für die anstehende Endrunde wünsche ich euch viel Glück und Erfolg!



v. l.: Mika Ziehe, Luis Salzmann, Philipp Nattkämper und Phil Sassen. Es fehlt Simon Ruhland.

Unsere 1. U18-Juniorenmannschaft spielt durch den Einsatz unserer Trainerin Petra Steinhoff in diesem Jahr in der Bezirksliga und kämpft zurzeit um den Aufstieg in die Ruhr-Lippe-Liga.

Dank unserer jungen Talente Gero Naegele, Tim Wirger, Cedric-Noel Brune, Paul Jegen und der tatkräftigen Unterstützung der 2. U18-Juniorenmannschaft mit Lukas Beckmann, Tom Rundholz und Michael Graeff steht die Mannschaft im Moment an Position 2 und spielt am 27.08.2019 in ihrem letzten Spiel gegen den RV Rauxel im unmittelbaren Vergleich um den Sieg und damit verbunden um den Aufstieg in die Ruhr-Lippe-Liga.

Wir sind stolz auf unsere Nachwuchstalente und wünschen ihnen für das entscheidende Aufstiegs-spiel viel Erfolg! Der Klassenerhalt ist ja schon gesichert.



v. l.: Gero Naegele, Lukas Beckmann, Cedric Brune und Paul Jegen. Es fehlt Tim Wirger.

Gollan

FLEISCH & WURSTWAREN

**Wir gratulieren dem TC Brackel
herzlich zum 40. Jubiläum!**

Besuchen Sie mal wieder unsere Grillrestaurants am Brackeler Hellweg 128 und am Westheck 50.
Unser tägliches Angebot: leckeres Frühstück, hausgemachte Mittagsgerichte und Imbiss-Klassiker!
Wir freuen uns auf Sie!

Innerhalb der Damenmannschaft gab es diesen Sommer personell keine Überraschungen. Wir warten gespannt auf das nächste Jahr. Nach dem Klassenerhalt, der souverän von unseren Spielerinnen gemeistert wurde, versuchen wir auch nächstes Jahr die Ruhr-Lippe-Liga zu halten, um unsere jährlichen Feierlichkeiten beibehalten zu können. Die Hauptsache ist aber, dass wir wieder sehr viele Wohlfühlmomente in der kommenden Saison haben werden.

Viel Spaß für die Sommersaison 2020 und schöne Spiele wünschen,
Olivia Wojanowski, Katharina Thomas, Pia Wuthold, Merit Woedtke, Linda Grobe,
Stefanie Jeschka und Sina Rimbach



v. l.: oben:
Olivia Wojanowski,
Linda Grobe,
Sina Rimbach,
Stefanie Jeschka

v. l.: unten:
Merit Woedtke
und Katharina
Kühne – es fehlt
Pia Wuthold



Warum ist es so schön in unserer Damenmannschaft 40?

Landläufig sagt man häufig, dass Frauengruppen oftmals zickig sind, gar intrigant oder launisch. Auf jeden Fall schwierig... aber so sind wir nicht! Unsere Mannschaft besteht aus 12 sehr unterschiedlichen Persönlichkeiten, von der Hausfrau bis zur Managerin, Mutter oder kinderlos, Angestellte, Beamtin oder selbstständig, verheiratet, geschieden, liiert oder Single. Diversifikation ist das Modewort und es ist das Geheimnis für eine gesellige, inspirierende Gruppe von Menschen, die den Sport Tennis lieben und ihn zeitweise gemeinsam ausleben. Aber nicht nur zum Sport treffen wir uns: monatlich, am ersten Donnerstag, treffen wir uns zum Stammtisch. Selten sind wir vollzählig, aber schon zu zweit ist man nicht allein!



Hin und wieder genießen wir zusammen eine kulturelle Veranstaltung, sei es Cabaret, Kino oder Karneval in Köln. Einige von uns fahren jedes Jahr am Ladies-day zum Gerry-Weber-Turnier nach Halle. Wir feiern runde Geburtstage und freuen uns gemeinsam über private Ereignisse.

Einmal jährlich, meist im Frühling, sind wir auf Tour und genießen unsere Freundschaft ein langes, intensives Wochenende an der See, in Holland, im Sauerland und „wer weiß noch wo“ in der Zukunft. Wir glauben, diese gesellige Runde lebt besonders aus dem Spektrum des Alters, welches wir stolz abdecken. Die Älteste ist 58, die Jüngste ist 46.

Wir lieben unsere Turniertage trotz Nervosität und mit unserem Ehrgeiz, der in uns allen steckt. Nichtspielende Damen, vielleicht Verletzte, drücken die Daumen am Platzrand, fahren zum Teil an den Auswärtsspieltagen mit und unterstützen die aufgestellten Spielerinnen mit guten Sprüchen, kalten Getränken und der „Schnuckertasche“.

Und am Ende des Tages sitzen wir bei einem kühlen Getränk gemeinsam zusammen und träumen vom Aufschlag ASS – Jubel – ooh Doppelfehler...



oben v. l.:
Beate Klaczynski, Julia-Marie Meyer, Christina Pommer, Karin Rusche, Andrea Kowitz, Bettina Rundholz

unten v. l.:
Sabine Jendrysik, Christiane Reimann, Silvia Asbeck, Sabine Passmann
Es fehlen Stephanie Beckmann und Jana Citerei.

Erfolg KOMMT DANN,
WENN DU TUST WAS DU *liebst*

PRINT | LAYOUT | WEB | WERBETECHNIK
WWW.GDS-CONCEPTS.DE

K I S T E R S & S P I E L V O G E L

R E C H T S A N W Ä L T E

SCHIMMELSTRASSE 12 · 44309 DORTMUND-BRACKEL
TELEFON 0231-9580866-0

MO – DO 9 - 13 UHR & 14 - 18 UHR · FR 9 - 15 UHR

WWW.KISTERS-SPIELVOGEL.DE

IN BÜROGEMEINSCHAFT MIT PATENTANWALT
DR. MICHAEL KISTERS & RECHTSANWÄLTIN ANDREA KISTERS
(TERMINE NACH VEREINBARUNG)

Zum 40-jährigen Bestehen des TC Brackel präsentierte sich das Damen-50-Team in der Saison 2019 in Bestform.

Als Aufsteiger in die Westfalenliga starteten wir bei extrem schlechten Wetterverhältnissen in die Saison. Im Auswärtsspiel in Recklinghausen konnten wir nach einem Zwischenstand von 3:3 nur noch 1 Doppel für uns entscheiden, sodass dieses Spiel mit 4:5 verloren ging. Aufgrund einer guten Mannschaftsleistung wurden dann im Laufe der Saison alle weiteren Spiele gewonnen, sodass am letzten Spieltag, beim Heimspiel gegen den ungeschlagenen Tabellenführer TG Suderwich, der Aufsteiger in die Regionalliga ermittelt wurde.

Nach den Einzeln, in denen zwei Paarungen im Match-Tiebreak des 3. Satzes knapp zugunsten des Gegners entschieden wurden, stand es 2:4. Die Doppel versprachen Spannung bis zum letzten Ballwechsel. Für den Gesamtsieg hat es dann doch nicht ganz gereicht; das Ergebnis lautete 5:4 für die SG Suderwich, die als verdienter Sieger in die Regionalliga aufgestiegen ist.

Herzlich bedanken möchten wir uns bei unseren treuen Zuschauern, die uns bei den Heimspielen so zahlreich unterstützen. Ihr seid einzigartig!

Zum Team gehören:

Heike Schwingeler, Silke Maiworm, Marion Thomas, Petra Steinhoff, Martina Grafe, Susanne Menne, Birgit Wiegand, Petra Coerd, Susanne Trabhardt



oben v. l.: Marion Thomas, Silke Maiworm, Susanne Menne, Heike Schwingeler, Birgit Wiegand
unten v. l.: Susanne Trabhardt, Petra Steinhoff, Petra Coerd, Martina Grafe

10 Frauen, eine Vierermannschaft – da kann ja gar nichts schiefgehen. Und trotz diverser Verletzungen und Ausfälle ist auch alles gut gegangen in dieser Saison, wir haben alle unsere Ziele erreicht: dreimal gewonnen, zweimal unentschieden gespielt, im entscheidenden letzten Spiel planmäßig verloren und damit den 2. Platz gemacht und den Aufstieg erfolgreich verhindert. Ruhr-Lippe-Liga – das ist eine Nummer zu groß für uns, es macht einfach mehr Spaß, wenn es eine echte Chance gibt, auch mal zu gewinnen.

Wir haben davon profitiert, dass zwei neue Spielerinnen zu uns gekommen sind, die zwei Ritas verstärken unsere Mannschaft beim Spielen und auch beim Feiern. In der nächsten Saison sind wir wieder dabei.

Zur Mannschaft gehörten: Roswitha Grobe, Rita Wroblewski, Gudula Trappe, Bärbel Jeschka, Birgit Klein, Petra Dietrich, Rita Kons, Marita Lämmerhirt, Rita Selig und Alex Schulz.

Gerdi Born gehört auch dazu, konnte in der letzten Saison aber leider nicht spielen.



IK - Websites

**DER Optimierer für
Ihre Internetpräsenz**

Responsive Webdesign | SEO | Social Media

kompetent * fair * transparent



www.ik-websites.de
Tel.: 0231 - 2495718

DANIELS BAUMASCHINEN
BAUGERÄTE
ARBEITSKLEIDUNG

kompetent
sympathisch
fair im Preis



Hannöversche Straße 46, 44143 Dortmund
Tel. Verkauf: 0231 476 476-100
Tel. Vermietung: 0231 476 476-200
www.daniels-online.de

Die Erste Damenmannschaft 60+ gratuliert den Verantwortlichen des TC im TuS Brackel zu seinem 40-jährigen Bestehen ganz herzlich.

Wir freuen uns, dass wir als Mannschaft seit vielen Jahren den Verein durch unsere Spiele gut und erfolgreich nach außen vertreten durften und dürfen. In der Mannschaftsaufstellung von 2019 mit Gertrud Kreimeyer, Renate Knop, Brigitte Sundhoff, Christa Reichel, Undine Bokermann, Margret Deventer und Jutta Deutschel-Noss haben wir uns in den letzten knapp zehn Jahren in den Altersklassen 50+ und 60+ von der Ruhr-Lippe-Liga bis zur Westfalenliga im Jahr 2018 hochgespielt.

Leider konnte die Klasse in diesem Jahr aus diversen Gründen nicht gehalten werden, sodass wir ab 2020 wieder in der Verbandsliga aufschlagen müssen.

Wir danken dem Tennisclub für die Unterstützung in unseren mannschaftlichen Belangen und wünschen ihm eine gute sportliche Zukunft, dem Vorstand weiterhin eine glückliche Hand bei der Arbeit für den Verein und allen Mitgliedern vor allem Spaß in der Gemeinschaft.



v. l.:
Undine Bokermann, Margret Deventer, Brigitte Sundhoff, Jutta Deutschel-Noss, Gertrud Kreimeyer, Renate Knop, Christa Reichel

Nachdem wir mit sehr knapper Besetzung die Tennissaison 2019 abgeschlossen haben, ging es entspannt auf Kurzreise. Mit Bus und Fähre erkundeten wir Lübeck, Kopenhagen, Malmö und von Hamburg ging es zurück nach Dortmund. Wir hatten viel Spaß miteinander!

Dabei waren: Christa Benn, Karin Braun-Luciak, Regina Hülsmann-Jebramci, Gisela Müller, Christa Regulin, Erika Rönten, Silvia Schliffke



Czipczirsch

- Metallverarbeitung
- CNC Drehtechnik
- CNC Frästechnik

Siegfried Czipczirsch

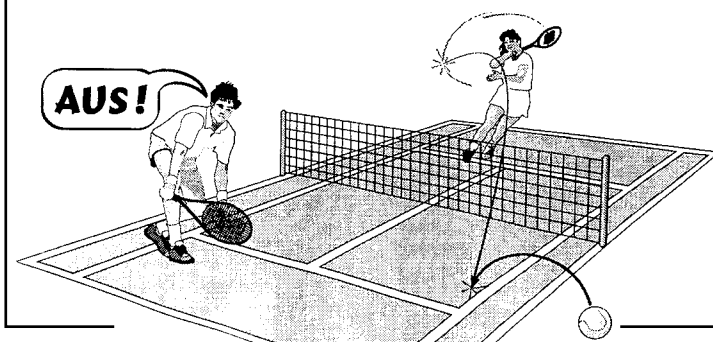
Oberste-Wilms-Straße 15c
44309 Dortmund

Telefon (0231) 59 30 08
Telefax (0231) 56 16 19

Werden Ihre Augen schwach -
hilft Optik Andernach.

OPTIK Andernach

Körner Hellweg 74, 44143 Dortmund ☎ 0231 510808
Freiheitstr. 30, 58119 Hagen-Hohenlimburg, ☎ 02334 1777



*Wir gratulieren dem TC Brackel zum
40-jährigen Jubiläum.*

*Wir wissen, was es braucht,
Ihr schönstes Ich hervorzubringen!*

Gönnen Sie sich eine kleine Auszeit in unserer **Beauty Lounge** oder lassen Sie sich von unseren **Beauty Professionals** die kleinen **Tipps und Tricks zum Thema Schönheit in unserer Parfümerie** geben. Verbessern Sie nicht nur Ihr **Serve-and-Volley**, sondern lernen Sie in unseren **Workshops**, wie Sie zu Ihrem eigenen **Beauty Professional** werden.



BORGSMANN

Parfümerie & Beauty Lounge
44309 Do | Brackeler Hellweg 113 | Tel. 20 05 98

www.parfuermerie-borgmann.de
facebook.com/ParfuermerieBorgmann

WhatsApp 0231 20 05 98



Ausdruck innerer Stärke.

Ein starker Charakter mit ganz neuen Facetten: **Der neue GLC** präsentiert sich intelligent, dynamisch und selbstbewusst wie nie. Außen noch athletischer, mit klaren Konturen und breiten Schultern. Innen noch faszinierender, mit intuitiver Sprach- und Gestensteuerung MBUX.

Jetzt Probe fahren.

Mercedes-Benz



Anbieter: Daimler AG, Mercedesstraße 137, 70327 Stuttgart

Partner vor Ort: Daimler AG, vertreten durch die Mercedes-Benz Vertrieb PKW GmbH:

Niederlassung Dortmund, Wittekindstr. 99, 44139 Dortmund

Niederlassung Dortmund bei Senger Dortmund GmbH, Lindenhorster Straße 35-41, 44147 Dortmund

Partner vor Ort: Daimler AG, vertreten durch Mercedes-Benz Vertrieb NFZ GmbH:

Niederlassung Dortmund, Sunderweg 100, 44147 Dortmund

Telefon 0231 1202-481, www.mercedes-benz-dortmund.de

Die 1. Herrenmannschaft des TC im TuS Dortmund-Brackel ist kein Team langer Worte, eher ein Team großer Taten auf dem Tennisplatz. Bestehend aus dem Kader Jan Wloka, Sven Holzhauer, Daniel Kötteritzsch, Fabian Pommer, Kevin Kaczmarek und Rene Coerdts sind wir über die letzten Jahre zu einem der Top Teams des Herrenbereichs im Kreis Dortmund gewachsen.

Nach dem Aufstieg in die Verbandsliga (2017) und dem leider wieder schnellen Abstieg (2018) mit personellen Zu- und Abgängen, sind wir nun mit dem jetzigen Kader in der Ruhr-Lippe-Liga immer ein Garant dafür, auch erneut die Aufstiegstrommeln schlagen zu lassen.

Kurze Rede, kurzer Sinn:

kommt vorbei und überzeugt euch selbst von der spielerischen Qualität der 1. Herrenmannschaft in der kommenden Winterrunde 2019 oder Sommersaison 2020! Wir würden uns über jegliche Unterstützung freuen...



v. l.:
Jan Wloka, Sven Holzhauer, Daniel Kötteritzsch, Fabian Pommer, Kevin Kaczmarek und Rene Coerdts

In der Herren 2 des TC Brackel spielen Lukas Bisplinghoff, Christian Vetter, Tim Wirger, Peter Popper, Cedric-Noel Brune, Christian Nickel, Gero Naegele, Hendrik und Martin Möller. Zusätzlich zählen wir zu unserem Kader unseren Edelfan Jürgen Nickel, dem kein Auswärtsspiel zu weit entfernt ist, um die Mannschaft zu unterstützen – stark, Jürgen!

In der Winterrunde 2018/19 konnte der Aufstieg von der Kreisliga in die Bezirksliga gefeiert werden. Einen weiteren und zum Ziel gesetzten Aufstieg konnte, trotz teils nicht idealer Umstände, in der aktuellen Sommersaison in die Bezirksliga durch einen heraufreibenden 5:4-Erfolg im letzten Doppel gegen den direkten Konkurrenten aus Werl verbucht werden.

Die Meisterschaft wurde im Anschluss feuchtfröhlich und lautstark (sorry Damen 1 :)) bei Ödül gefeiert. Darüber hinaus reisten wir für ein Wochenende ins Sauerland, um den Saisonabschluss ausklingen zu lassen.

Zwischen 43er mit Milch, Hövels, Pils und weiteren Kaltgetränken ließen wir es uns im Sauerland gut gehen, alles unter dem Motto: grillen, chillen und Kästen killen (U16 selbstverständlich ausgenommen).



Natürlich lagen wir nicht nur auf der „faulen Haut“, sondern wanderten am Samstag in den Nachbarort, um eine Tropfsteinhöhle zu besichtigen. Nach einem Wochenende mit wenig Schlaf kehrten wir am Sonntagnachmittag erschöpft, aber glücklich nach Dortmund zurück.

Diese Fahrt stärkte den Zusammenhalt in der Mannschaft noch mehr und wir freuen uns bereits jetzt auf die nächste Saison.

Insgesamt sind wir eine super zusammengewachsene Truppe, die sich intern hervorragend versteht und nach jedem Mannschaftsspiel noch gerne länger zusammensitzt, sowohl bei Sieg als auch bei einer der wenigen Niederlagen. ;)

Auf ein erfolgreiches weiteres Tennisjahr – die Herren 2 Mannschaft.

Hendrik Möller, Christian Nickel, Martin Möller, Peter Popper, Christian Vetter, Tim Wirger, Cedric-Noel Brune, Lukas Bisplinghoff und Paul Jegen

Im Kern existiert die Mannschaft seit über 10 Jahren. Angefangen hat es als neu formierte Mannschaft in der damals noch existierenden 3. Kreisklasse. Nachdem der Aufstieg in die 2. Kreisklasse perfekt gemacht wurde, schaffte der Tennisverband im Folgejahr mangels Teilnehmern die 3. Kreisklasse ab. Gleiches passierte nach unserem Aufstieg in die 1. Kreisklasse mit der 2. Kreisklasse. Scherzhaft könnte man meinen, dass wir aus Sorge vor der Abschaffung der 1. Kreisklasse noch nicht weiter aufgestiegen sind.

Inzwischen haben wir allerdings ein Alter erreicht, der Älteste ist 64 Jahre alt, in dem alle noch froh sind, überhaupt gesundheitlich in der Lage zu sein, Tennis zu spielen. Und schmerzhaft sehen wir es inzwischen ein, dass wir Wimbledon leider nicht mehr gewinnen werden. Der Ehrgeiz, alle Spiele gewinnen zu wollen, ist trotzdem weiterhin vorhanden. Jedoch steht die freundschaftliche Verbundenheit und der sportliche Ausgleich zum Berufsleben im Vordergrund. Bei den Meisterschaftsspielen werden daher alle Spieler gleichmäßig eingesetzt.

Im Sommer trainieren wir untereinander an zwei Tagen in der Woche. Im Winter nutzen wir gemeinsam ein Winterabo in der Halle. Zusätzlich veranstalten wir jährlich einige Freundschaftsspiele gegen andere Mannschaften, sowohl intern als auch extern. Außerhalb des Vereins treffen wir uns monatlich und jährlich gibt es eine Mannschaftsfahrt, dieses Jahr für 5 Tage nach Mallorca. Wir sind daher dankbar, dass es uns der TC Brackel ermöglicht, auch ohne größere sportliche Ziele Teil des Vereins zu sein.

Wir genießen die Zeit im Verein, sowohl auf dem Tennisplatz als auch in der hervorragenden Gastronomie. Herzlichen Glückwunsch zu Deinem 40-jährigen Bestehen und hoffentlich auf noch viele gemeinsame sportliche und gesunde Jahre.

Frank Asbeck, Michael Böhm, Jörg Fallsehr, Marcus Grünewald, Jörg Jendrysik, Jörg Kowitz, Rolf Krüger, Hans-Martin Möbus, Andreas Müller, Lutz Nestmann, Rafael Quastek, Günter Sperber und Jochen Weisbauer



Als sich die Herren 55 im Jahr 2007 neu gründete (damals als 50 II) waren sich alle Spieler einig, dass bei Meisterschaftsspielen jeder Mannschaftsspieler zum Einsatz kommt. Dies ist sicher ungewöhnlich im Sinne von Erfolgsstreben, jedoch war diese Einstellung immer unser Credo. Darüber hinaus ist die Herren 55 stets ein Auffang- und Integrationsbecken für neue Spieler in dieser Altersklasse. Trotz dieser Einstellung haben wir den sportlichen Erfolg nicht aus den Augen verloren.

Gestartet in der 2. Kreisklasse sind wir gleich im ersten Jahr in die erste Kreisklasse aufgestiegen und haben im Jahr 2009 den Aufstieg in die Kreisliga geschafft. Im Jahr 2013 nahmen wir einen Alterswechsel in die Herren 55 vor und schafften im Jahr 2015 den Aufstieg in die Bezirksliga. In dieser Liga war uns schon bewusst, dass der Klassenerhalt mit unserer Einstellung schwer werden würde. Trotzdem gelang uns dieser im ersten Jahr.

Leider sind wir im Jahr 2017 wieder in die Kreisliga abgestiegen. Hier befinden wir uns immer noch und aktuell sieht es so aus, dass wir diese Saison auf einem gesicherten Mittelfeldplatz abschließen.

Zur Mannschaft gehören:



Linke Seite

v. l.: vordere Reihe: Christian Noss, Karl-Heinz Klos
hintere Reihe: Manfred Trappe, Jürgen Andernach, Uwe Szesny

Rechte Seite

v. l.: vordere Reihe: Edzard Semprich, Gerd Kuklinski, Wolfgang Zimmermann, Uwe Born
hintere Reihe: Reinhardt Kuch, Dirk Andernach, Martin Nattkämper
Es fehlt Diethelm Müge.

Nach dem Abstieg aus der Ruhr-Lippe-Liga in dem schwierigen Jahr 2018 mit vier Absteigern aus einer 7er-Gruppe schauten wir gespannt auf die Auslosung in der Bezirksliga für das Jahr 2019. Das Ziel war natürlich der Wiederaufstieg.

Die Auslosung war dann so, dass die Zielvorgabe realistisch erschien. Unsere Freunde von Westfalia wurden einer anderen Gruppe zugelost und uns damit ein schwerer Stolperstein erspart. Bei unseren Gruppenegegnern wurden wir dann regelmäßig als der klare Aufsteiger angesehen.

Dass dem nicht so war, mussten wir gleich im ersten Spiel bei TC Bochum-Süd 1 zur Kenntnis nehmen, wo wir gegen eine ersatzgeschwächte Mannschaft nur am seidenen Faden knapp gewonnen haben.

Danach wurde es dann doch deutlich besser und wir haben dann letztlich alle Spiele gewonnen. Der Aufstieg war damit souverän geschafft. Im Winter werden wir dann deutlich verjüngt in Spielgemeinschaft mit Westfalia in der Ruhr-Lippe-Liga 60 starten.

Wohin der Weg 2020 geht und ob wir dann als 70er starten, ist noch offen.



v. l.: Gerd Kreimeyer, Klaus Grieger, Bernd Selig, Karl-Friedrich Coerd, Arno Fiedler und Theo Feldmann.

Es fehlen: Karl-Heinz Hohoff und Manfred Wieners

Nach dem letztjährigen Aufstieg spielte die Herrenmannschaft 65 2 in diesem Jahr erfolgreich in der Bezirksliga. In einer Gruppe mit 7 Mannschaften wurde nach 2 Siegen und 2 Unentschieden der 4. Tabellenplatz erreicht.



Es spielten an Nr. 1 bis 7 (auf dem Foto v. l.: Reiner Suplie, Günter Stelter, Jürgen Nickel, Erwin Eckardt, Manfred Nußbaum, Walter Gloskiewicz und Helmut Lindzus.



GRAFE
MEISTERSCHMIEDE
GOLD & PLATIN
SEIT 1921

HANDARBEITEN
CARBON
GOLD, PLATIN,
BRILLANTEN

GOLD- UND PLATINSCHMIEDE GRAFE
AM MARKT 4 • 58239 SCHWERTE • TEL: 02304/2717 • WWW.GOLDSCHMIEDE-GRAFE.DE

„I think, we have a glorious saison gespielt“, sagte Roman Weidenfeller einmal und besser hätte man auch unsere Sommersaison nicht beschreiben können. Von Anfang an war klar, dass unsere Mannschaft mit fünf Spielern recht übersichtlich aufgestellt war und dann stellte sich im Laufe des Frühjahrs auch noch heraus, dass mit Peter Röntgen einer unserer erfolgreichsten Punktesammler der Vorjahre nicht nur im Einzel, sondern auch noch im Doppel ausfallen würde. Bei nur noch vier aktiven Spielern war klar, dass nichts mehr passieren durfte, keine Verletzung, kein Urlaub, keine Familienfeier. Aber wir haben uns tapfer geschlagen, 6 Spiele bestritten, davon 4 gewonnen und 2x unentschieden gespielt, sodass wir als Gruppensieger noch mit letzter Kraft zum Aufstiegsspiel in Herne antreten mussten. Dort haben wir knapp verloren, entgingen so dem Aufstieg.

Wir sind froh, dass wir im nächsten Jahr nicht bis an die Ränder des bewohnbaren Westfalens fahren müssen und freuen uns auf Hamm, Bochum oder Aplerbeck. Alles ist gut, dass Peter wohl auch im nächsten Jahr nicht mehr mitspielen kann, schmerzt.



Zur Mannschaft gehörten: Lutz Reithmayer, Dieter Vorwald, Peter Röntgen, Rolf Nitzsche und Udo Völkel, im letzten Spiel verstärkt durch Gerd Hahne und Horst Schweding.

Erfolg Messen!

Wir bereiten Ihnen das Fundament für Ihren erfolgreichen Messeauftritt.



Appel GmbH
Oberste-Wilms-Straße 15b
44309 Dortmund

Telefon 0231 590058
Telefax 0231 511601

E-Mail mail@erfolg-messen.com
Internet www.erfolg-messen.com

APPEL
Messebau - Individuelle Möbel - Einrichtungen

Klaus Grieger – die gute Seele unseres Vereins



TC Brackel lud zum Anspielfest und Osterfeuer ein



Der Wettergott meinte es gut mit dem TC Brackel. Am Kar Samstag freuten sich 38 Mitglieder beim traditionellen Anspielfest über den offiziellen Start der diesjährigen Sommersaison.

Gestartet wurde um 14:00 Uhr mit tollem Tennis bei immer wieder wechselnden Paarungen. Die Begrüßung übernahm der 1. Vorsitzende Karl-Friedrich Coerdts, der auch die Paarungen ausgelost hat.

Im Anschluss daran ließen sich die Aktiven von der Klubgastronomie „Grand Slam“ mit Kostlichkeiten aus der Küche verwöhnen. Die Terrasse war gut gefüllt. Bei Einbruch der Dämmerung wurde das Osterfeuer entfacht. Hierzu begrüßte der Brackeler Tennisverein noch einige Gäste aus der Nachbarschaft. Der TC Brackel wünscht allen Mitgliedern eine erfolgreiche Saison 2019. Mehr Infos zum Verein gibt es unter www.tc-brackel.de. Fotos: TC Brackel



Hier wird der Brillenkauf zum Seherlebnis!

Optik  Schuhkraft



Brackeler Hellweg 129 | 44309 Dortmund | 0231 252527 | www.optik-schuhkraft.de



IMMER EIN ASS IM ÄRMEL!

Wer auf den Platz geht, will gewinnen. Er trainiert hart, verbessert die Stärken und arbeitet an Schwächen. Besser zu sein, Perfektion zu leben und keinen Punkt auszulassen, zeichnet den Gewinner aus. Bis zum Matchball.

Für Murtfeldt ist der industrielle Markt das Spielfeld. Ob als Einzel-Player oder im Doppel mit unseren Partnern streben wir schon immer einen Platz ganz vorne in der Rangliste an – seit über 60 Jahren. Wer auf der Seite von Murtfeldt spielt, ist stets im Vorteil, denn wir garantieren dauerhafte Zuverlässigkeit. Das haben wir mit dem TC Dortmund-Brackel gemein, denn auch er steht schon seit vielen Jahren für Qualität und Beständigkeit.

Wir gratulieren Ihnen herzlich zum 40-jährigen Vereinsbestehen und wünsche viele weitere, spannende Matches.

murtfeldt.de • Tel. +49 231 20609-0







Viel hilft viel.

Unsere digitalen Leistungen:

Terminvereinbarung online abschließen

Elektronisches Postfach

Alexa-Skill

Finanzstatus

Baufinanzierungsre

Überweisung online tätigen

Lastschriften online tätigen und zurück

Serv

Auslandsüb

Kontaktlos zahlen

Terminüberweisung online tätigen

Überweisungsvorlagen online speid

TAN-lose Überweisur

Dispokredit online anpas

PIN online ändern

Anzeige Kontos

girocard online beantrage

Sammelüberweisungen online tätigen

Online-Kontoeröffnung

Scan2Bank

Finanzmanager

Automatische Push-Benachrichtigung

Freistellungsauftrag

Geldautomatenfinder

Dauerauftrag online einrichten

Depot eröffnen

Auslandsüberweisungen

Elektronischer Kontoauszug

VR-AltersvorsorgeCockpit

Online-Adressänderung

Überweisungen tätigen

VR-Organizer

Berater kontaktieren

TAN online verwalten

Umbuchung vornehmen

Service

Information

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Mit unseren vielfältigen digitalen Services helfen wir Ihnen, Ihre Bankgeschäfte ganz bequem überall und jederzeit zu erledigen. Erfahren Sie mehr in einer unserer Filialen oder auf dovoba.de

**Dortmunder
Volksbank**



An einer passenden
Bespannung
arbeiten wir
noch...



... aber
ansonsten
bauen wir Ihnen
fast alles aus Holz:
individuell und auf Maß!



**Wir gratulieren herzlich
zum 40-jährigen Bestehen**

**ARNDT BARTEL
TISCHLEREI**



HEBLINGSWEG 5
44 309 DORTMUND
TEL (0231) 92 52 79 83

WWW.BARTEL-TISCHLEREI.DE



Brackeler Gewerbeverein

...der Verein für den gesamten Stadtbezirk!

Asseln · Brackel · Wambel · Wickede



Der Brackeler Gewerbeverein e.V. gratuliert im Namen aller Mitglieder zum 40sten Bestehen!

®K-DESIGNBÜRO · 4Points4You Shop · Allnet4U · Blumenhinderei Anthurium · Augenoptik Reinecke GmbH · Auto Bakat · Bäcker Beckmann GmbH · Bartz Bikesystem ·
Bedachung Vogler GmbH · Bedachungen Sindermann GmbH · Bestattungshaus Weber GmbH · Bönninger GmbH & Co.KG · Boxenstopp · Cafe Wellblech ·
Coiffeur Charisma · Curt Ebert Zaun & Tor GmbH · D.V. Mobiler KFZ-Aufbereitungsservice · Dachdeckermeister Clemens Wawrzik · Die Hörbiene GmbH · Dortmund-App
Dortmunder Volkbank · eb24 · Edeka Reinemann · Elektro Köhler · Ernst Westecker Heizung & Sanitär · Fahrschule Wurzel GmbH · Fernseh Stickle · Friseurmeisterin Nina Bartholomé ·
Gebäudereinigung Bertels oHG · Gemeinschaftspraxis Dr. med. Markus Lamers & Volker Kohlschein · Goldene Nadel · Gollan's City-Grill · Goyer Neuke Pfingsten Steuerberater ·
Grand Slam Dortmund · Handelsvertretung Thorsten Deimann · Haustechnik Göffringmann GmbH · Heiko Kalweit Fotografie Hellweg Apotheke ·
Hengst Transporte + Baustoffe GmbH · Kosmetik Lounge Meike Hanke · Kosmos Apotheke · KÖSTER & BÖMCKE Service GmbH · Kulturzentrum Balou e. V. ·
Lohnsteuerhilfe & Vermögensberatung Silvia Bonnemann · Mode Cruise · Musikschule Brackel · Naturgeflüster · Notar- & Anwaltskanzlei Schiller & Jerosch · Optik Schuhkraft ·
Parfümerie Borgmann · Pasacom · Rechtsanwaltskanzlei Kisters & Spielvogel · Restaurant „wahl fisch“ · Robert Rose Karosserie- und Fahrzeugbau · S&W Schmitz und Weishauer ·
Sachverständigenbüro Ralf Weigandt · Schuhhaus O. Ingenpass GmbH · Seniorenzentrum „Zur Eulengasse“ · Sparkasse Dortmund · Stellfeld & Ernst GmbH · Super Bio Markt AG · Tischlerei Jäger

www.brackel-lohnt-sich.de